

Fußball-Randspalte

Nicht rausschauen

Leverkusen. Bayerns 0:5 in der Champions League gegen Manchester United war historisch: die höchste Heimmiederlage eines deutschen Klubs und der höchste Auswärtssieg eines englischen in der Königsklasse. »An solchen Tagen, bleibst du besser zu Hause und schaust nicht einmal zum Fenster raus« (Franz Beckenbauer). (sid/jW)

Nummer 13

Hamburg. Stefan Orth, Präsident des FC St. Pauli, freute sich auf der Mitgliederversammlung seines Vereins: »Unsere Stadionauslastung liegt bei 97,4 Prozent, damit sind wir die Nummer 13 europaweit«. Im Geschäftsjahr 2012/2013 wurde übrigens ein Überschuß von rund 950000 Euro erwirtschaftet. (sid/jW)

Santos tot

Rio de Janeiro. Der zweimalige Weltmeister Nilton Santos ist tot. Er starb am Mittwoch im Alter von 88 Jahren in einem Krankenhaus in Rio de Janeiro an einer Lungeninfektion. Santos galt als einer der talentiertesten Linksverteidiger in der Geschichte des Fußballs und gewann 1958 und 1962 den WM-Titel mit der Seleção, für die er insgesamt 86 Länderspiele bestritt. (dpa/jW)

Schoßhündchen

Braunschweig. Wie begreift Eintracht Braunschweigs Trainer Torsten Lieberknecht das eigene Team vor dem Spiel am Samstag bei Bayern München? »Wir sind nicht der Underdog, sondern eher das Schoßhündchen.« (sid/jW)

Ausreisefrei

Doha. Der in Katar gestrandete Fußball-Profi Zahir Belounis durfte am Donnerstag endlich ausreisen – nach eineinhalbjähriger Leidenszeit. Sein Verein, der katarische Armeeklub Al-Jaish hatte seinen Paß einbehalten und ihm auch kein Geld mehr gezahlt, obwohl sein Vertrag bis 2015 ging. (sid/JW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/211296.fußball-randspalte.html>